

21.09.2012 - 11:01 Uhr

comparis.ch berechnet die Gesamtkosten für das neue iPhone 5 - Coop mischt den iPhone-Markt auf

Zürich (ots) -

Information: Die Tabelle "Günstigstes Angebot für iPhone 5 nach Nutzungsprofil" kann unter www.presseportal.ch/de/pm/100003671 kostenlos heruntergeladen werden.

Heute haben die grossen Telecom-Anbieter ihre Angebote für das neue iPhone 5 bekanntgegeben. comparis.ch hat berechnet, wie teuer das Smartphone zu stehen kommt, wenn sämtliche Kosten berücksichtigt werden - von den Anschaffungskosten bis zu den Gesprächsgebühren. Die meisten Nutzer fahren mit Coop Mobile am besten; sie sparen über zwei Jahre bis zu 811 Franken. Wer das Gerät intensiv nutzt, findet bei Swisscom das günstigste Angebot.

Alles neu, alles besser? Was im Fall des neuen iPhone 5, das in einer Woche in die Schweizer Läden kommt, vielleicht für die technischen Feinheiten zutrifft, bedarf in Sachen Gesamtkosten einer näheren Überprüfung. Die Preisunterschiede zwischen den verschiedenen Netzbetreibern sind auch beim iPhone 5 sehr gross. Dies geht aus einer Analyse hervor, die comparis.ch mit den bereits bekannten Angeboten durchgeführt hat.

comparis.ch hat herausfinden wollen, welches die günstigsten Angebote für das iPhone 5 sind. Berechnet wurden die Gesamtkosten, die bei einer Vertragslaufzeit von zwei Jahren entstehen. In der Analyse wurden der Gerätepreis für die 16-GB-Version des iPhone 5, die Abonnementkosten sowie die Gebühren für Telefon, SMS und Datenübertragung berücksichtigt. comparis.ch hat die Gesamtkosten für drei Nutzerprofile berechnet, und zwar für den Wenig-, den Durchschnitts- und den Vielnutzer. Auch versteckte Kosten wie die Minutentaktung flossen in die Berechnung ein.

Coop Mobile hat die Nase vorn Das überraschende Resultat: Die allermeisten Nutzer fahren mit den Angeboten von Coop Mobile am günstigsten. Dies gilt sowohl für die Wenig- als auch für die Durchschnittsnutzer. Damit tritt Coop Mobile erstmals bereits bei der Lancierung eines iPhones in ernsthafte Konkurrenz mit den drei grossen Anbietern. Allerdings steht auch hinter Coop Mobile ein Grosser aus der Branche: «Orange möchte mit dem eigenen Billig-Angebot unter der Marke Coop Mobile Marktanteile gewinnen - auf Kosten von Swisscom», sagt Ralf Beyeler, Telecom-Experte von comparis.ch.

Für den Wenignutzer kostet das Angebot von Sunrise nur minimal mehr als jenes von Coop Mobile (siehe Tabelle). Wesentlich teurer sind Orange und Swisscom. Über die 24 Monate gerechnet, zahlt ein Swisscom-Kunde 674 Franken mehr als ein Coop-Kunde - also 58 Prozent mehr. Ähnlich drastisch sind die Unterschiede für den Durchschnittsnutzer. In diesem Profil verlangt der teuerste Anbieter, Swisscom, 811 Franken oder 60 Prozent mehr als Coop.

Im Profil des Vielnutzers dagegen schneidet die Swisscom am besten ab. Mit dem Abonnement «Infinity S» fallen über die Vertragszeit von 24 Monaten Gesamtkosten von 2169 Franken an. Der teuerste Anbieter, Orange, verlangt dafür 2957 Franken, also 36 Prozent mehr.

Nur Vielnutzer zahlen weniger als für Vorgänger-Version Dank dem Flatrate-Angebot «Infinity S» kostet bei Swisscom das iPhone 5 für den Vielnutzer auch wesentlich weniger als die Vorgänger-Version, das iPhone 4S, bei der Lancierung vor einem Jahr. Der Preis hat sich fast halbiert; die Differenz beträgt rund 2000 Franken. Bei Sunrise zahlt der Vielnutzer für das iPhone 5 fast 1000 Franken weniger als damals für das iPhone 4S. Für die allermeisten Kunden allerdings sind die Gesamtkosten kaum gesunken. «Die Anbieter versprechen immer wieder Preissenkungen. In Tat und Wahrheit bleiben die Kosten für die meisten Nutzer praktisch unverändert», sagt Ralf Beyeler. Die Wenig- und die Durchschnittsnutzer zahlen bei Sunrise und Orange für das iPhone 5 ungefähr die gleichen Gesamtkosten wie vor einem Jahr für das iPhone 4S. Bei Swisscom hingegen kostet das neue Gerät für den Wenignutzer spürbar mehr, nämlich 210 Franken.

Kontakt:

Ralf Beyeler
Telecom-Experte
Telefon: 044 360 52 77
Handy: 079 467 07 81
E-Mail: ralf.beyeler@comparis.ch
www.comparis.ch/telekommunikation

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100725244> abgerufen werden.